

Steckbriefe aller Preisträger*innen

Deutscher Lehrerpreis – Unterricht innovativ 2020

Kategorie

„Ausgezeichnete Lehrkräfte“

(sortiert nach Bundesland und Nachname)

SPERRFRISTEN

Bitte behandeln Sie diese Informationen vertraulich und beachten Sie dazu unbedingt die folgenden wichtigen Hinweise zu den Sperrfristen:

- Über die Preisträger*innen der Kategorie „**Ausgezeichnete Lehrkräfte**“ kann bereits morgens am Tag der Preisverleihung, d. h. am Dienstag, dem 4.05.2021, **vollständig** berichtet werden.
- In der Kategorie „**Unterricht innovativ**“ kann am 4.05.2021 morgens **lediglich** darüber berichtet werden, welche Lehrkräfte-Teams einen Preis gewinnen werden, nicht jedoch über die genaue Platzierung.
- In der Kategorie „**Vorbildliche Schulleitung**“ kann am 4.05.2021 morgens **lediglich** darüber berichtet werden, welche Schulleitungen einen Preis gewinnen werden, nicht jedoch über die genaue Platzierung.

Achtung: Die Platzierungen (1. bis 3. Preis und Sonderpreise) der Teams aus „Unterricht innovativ“ und „Vorbildliche Schulleitung“ können **ab Dienstag, 4.05.2021, 13.00 Uhr**, vermeldet werden, da die Teams ihre Platzierung erst während der Preisverleihung erfahren.

Wettbewerbs-Kategorie „Ausgezeichnete Lehrkräfte“

Baden-Württemberg: Julia Hübner, Preisträgerin Deutscher Lehrpreis 2020

Name:

Hübner, Julia

Bundesland:

Baden-Württemberg

Schule:

Kepler-Gymnasium Pforzheim

Fächer / Kompetenzen:

Italienisch, Französisch und Biologie

Besondere Eigenschaften laut Schüler*innen-Meinung:

Hat immer gute Laune, brennt für ihre Fächer, unterstützt Schüler*innen 150-prozentig, vergibt immer gut begründete Noten, macht eine intensive Unterrichtsvorbereitung, hat eine offene und ehrliche Art, hat wahres Interesse an jedem Einzelnen



Direktes Schüler*innen-Lob:

„Frau Hübner, Sie sind im Schulalltag wie ein Sechser im Lotto und ein Einser in der Klausur! Sie sind einzigartig und unersetzbar! Sie sind für uns in alle erdenklichen Rollen geschlüpft und haben uns mit Ihrer besonderen Art immer wieder aufs Neue mitgerissen und fasziniert. Damit sind Sie ein Vorbild für viele Schüler aber auch Lehrer.“

„Frau Hübner hat diesen Preis deshalb verdient, weil Sie mehr als nur eine Lehrerin war, die einem etwas beigebracht hat. Sie hat uns immer wieder versucht mitzugeben, dass Leben nicht nur aus Schule und Klausuren besteht, sondern weit darüber hinaus geht. ... Sie war nicht nur eine einfache Lehrerin – nein, Sie war jemand, die sich um einen gesorgt hat, immer unterstützt hat, wenn man vielleicht gerade nicht an sich selbst geglaubt hat. Mut gemacht hat, wenn gerade mal einfach alles zu viel wurde! Ich danke Ihnen, Frau Hübner, sehr!“

„Ihr hoher Einsatz für ihren Beruf und ihre Schüler ist bemerkenswert und ich freue mich für jeden Schüler, der Frau Hübner in einem ihrer Fächer bekommt und infolgedessen extrem viel mitnehmen kann. Aber nicht nur fachlich ist sie beeindruckend, sondern sie fungierte zusehends oft als seelischer und moralischer Beistand während der gesamten Schulzeit und brachte immer Verständnis für die Situationen ihrer Schüler auf, auch für persönliche Probleme hatte sie immer ein offenes Ohr. Dafür nochmals ein großes Danke!“

„Zusammenfassend war sie mitunter einer der besten Lehrer, die ich in meiner 12-jährigen Schullaufbahn kennenlernen durfte und mit Abstand einer der wenigen Lehrer, die sich beim Vorbereiten des Unterrichts noch Mühe gemacht haben und die selbst so viel Spaß an ihrem Fach hat, dass sie es schaffte, diesen auch auf uns zu übertragen!“



Wettbewerbs-Kategorie „**Ausgezeichnete Lehrkräfte**“

Bayern: Lena Büttner, Preisträgerin Deutscher Lehrpreis 2020

Name:

Büttner, Lena

Bundesland:

Bayern

Schule:

Dürer Gymnasium Nürnberg

Fächer / Kompetenzen:

Deutsch, Latein, Verbindungslehrerin
Unterstufe, Aufgaben der Fachschafts-
leitung Latein, Mitglied des Kompetenz-
teams Begabtenförderung in Mittelfranken

**Besondere Eigenschaften laut
Schüler*innen-Meinung:**

Ist engagiert, empathisch und kompetent,
zeigt unermüdlichen Einsatz, hat großes
Wissen, für sie ist das Lehramt Berufung,
fördert individuell, vermittelt Spaß am
Lernen, macht einen begeisternden inter-
aktiven Unterricht, gibt konstruktives
Feedback



Direktes Schüler*innen-Lob:

„Ich kann mit großer Sicherheit sagen, dass ich in 8 Jahren Gymnasium in keinem Unterricht so viel gelernt habe wie bei Frau Büttner. ... Ich möchte betonen, dass Frau Büttner sich sowohl im Unterricht als auch außerhalb davon mit unfassbarer Motivation und Hingabe dafür einsetzte, die Zukunft von uns Schülerinnen und Schülern nachhaltig positiv zu beeinflussen und ich mir eine Lehrkraft nicht einmal ausdenken könnte, die eine solche Auszeichnung mehr verdient hätte als sie.“

„Durch Frau Büttners Unterricht habe ich meinen Horizont unglaublich erweitert. In ihrem Klassenzimmer wurde mir ein sicherer Hafen geboten, der mir bereits jetzt, kurz nach meinem Abitur, schon fehlt.“

„Frau Büttner hat in uns einen regelrechten Enthusiasmus bezüglich der Auseinandersetzung mit literarischen Werken entfacht. ... Sie hat jedem Einzelnen von uns immer den Rücken gestärkt, uns respektiert und uns zu Höchstleistungen angespornt.“

„Frau Büttner hat mich allerdings nicht nur durch ihren inspirierenden Unterricht, sondern auch durch ihr großes Engagement bezüglich meiner Zukunft nachhaltig beeinflusst. In einem ausführlichen Feedback-Gespräch hat sie mich zu meiner beruflichen Zukunft beraten und unterstützt und hat einen großen Beitrag daran, dass ich seit September ein duales Studium in einem Betrieb mit einem hochkompetitiven Auswahlverfahren absolviere.“

„Sie ist ein großes Vorbild für mich und mein Ziel ist es, später einmal als Lehrerin so viel Wunderbares bewirken zu können wie sie.“



Wettbewerbs-Kategorie „**Ausgezeichnete Lehrkräfte**“

Bayern: Maximilian Gebhard, Preisträger Deutscher Lehrpreis 2020

Name:

Gebhard, Maximilian

Bundesland:

Bayern

Schule:

Staatliche Realschule Weilheim

Fächer / Kompetenzen:

Mathematik, Evangelische Religionslehre,
Vertrauenslehrer, Leiter Schulband

**Besondere Eigenschaften laut
Schüler*innen-Meinung:**

Ist motivierend, vertrauensvoll, er gibt keinen auf, er engagiert sich auch in der Freizeit, bietet eine ausgezeichnete Vermittlung des Unterrichtsstoffs, ist humorvoll und einfallsreich, er lebt für den Beruf und ist fair und gerecht



Direktes Schüler*innen-Lob:

„Wegen ihm bin ich in Mathe voll durchgestartet und habe Noten, auf die ich stolz sein kann.“

„Wirklich, niemand könnte Worte für diesen Lehrer finden, der bei allen beliebt ist, seine Fächer so gut beibringen kann und gleichzeitig immer ein offenes Ohr für alles und jeden hat.“

„Ich bin mir sicher, dass er auch in Zukunft tolle Arbeit leisten wird und hoffe, dass viele weitere Schüler durch seinen Unterricht bereichert werden.“

„Auf diesem Wege noch einmal ein fettes Dankeschön und wir lieben sie als Lehrer und ich hoffe, andere können es genauso wertschätzen wie wir damals.“

„Es gibt wenige Lehrer, denen man so offen begegnen kann wie Herrn Gebhard. Durch ihn haben sich ebenso meine mathematischen Fähigkeiten gesteigert, dafür bin ich ihm sehr dankbar! Ebenso ist er auch ein Lehrer, mit dem man auch mal Spaß haben kann und das gehört meiner Meinung nach einfach auch dazu.“

„Für mich persönlich ist Herr Gebhard auch ein Vorbild. Ich möchte ebenfalls Lehrer für Mathematik an Realschulen werden und möchte mich mit meinen zukünftigen Schülern genauso gut verstehen, wie er sich mit uns verstanden hat. Ich möchte den Schülern den Stoff genauso gut erklären, wie er uns den Stoff beigebracht hat.“

„DANKE an diesen außergewöhnlich engagierten Mann, der seinen Beruf wirklich aus vollem Herzen liebt. DANKE, dass er den Kindern vor allem in dieser aktuell schwierigen Zeit das Lernen auf angenehme Weise gestaltet.“ (geschrieben von einem Elternteil)



Wettbewerbs-Kategorie „Ausgezeichnete Lehrkräfte“

Bayern: Annette Wörmann, Preisträgerin Deutscher Lehrpreis 2020

Name:

Wörmann, Annette

Bundesland:

Bayern

Schule:

Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen

Fächer / Kompetenzen:

Latein, Katholische Religionslehre mit Fachleitung, Ansprechpartnerin für Begabtenförderung und Leiterin der Begabtenförderprogramme, Koordinatorin der Beruflichen Orientierung

**Besondere Eigenschaften laut
Schüler*innen-Meinung:**

Ist engagiert und begeistert für den Unterricht, ist vertrauensvoll, sie hat immer ein offenes Ohr, ist außerhalb des Unterrichts erreichbar, sie ist kompetent, bestens vorbereitet, strukturiert und hat ein hervorragendes Zeitmanagement

Direktes Schüler*innen-Lob:

„Frau Wörmann hat auch immer ein offenes Ohr für uns. Egal ob im Rahmen des Projekt-Seminars oder in persönlichen Gesprächen, auf ihre Hilfe sowie nützliche Ratschläge konnten wir immer zählen.“

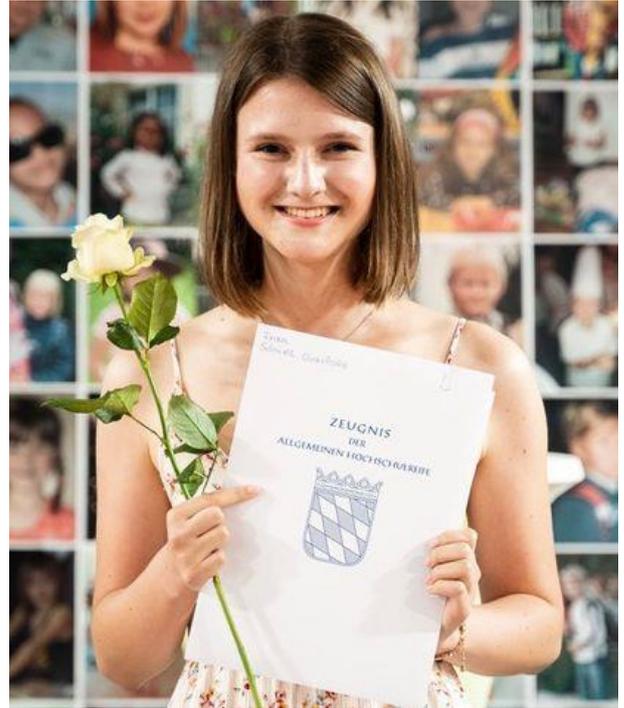
„Am meisten jedoch schätzen wir an Frau Wörmann, dass sie stets ein Lächeln im Gesicht hat und es schafft, die perfekte Balance zwischen Autorität und einem herzlichen Schüler-Lehrer-Verhältnis zu finden.“

„Frau Wörmann ist eine der kompetentesten Lehrkräfte, die ich kenne. Sie ist immer bestens vorbereitet, hat immer den Überblick, arbeitet strukturiert und auch ihr Zeitmanagement ist hervorragend. Sie versteht es, jeden Schüler zu packen, Stoff so zu erklären, dass ihn alle verstehen und gestaltet immer abwechslungsreichen und aufregenden Unterricht ...“

„Frau Wörmann gibt all ihren Schülern immer Halt, bietet ihnen im Unterricht und außerhalb eine enorme Auswahl an Möglichkeiten. Sie weiß ihre Schüler immer zu motivieren, auch zum Beispiel zur Teilnahme an Wettbewerben. Sie zeigt uns all unsere Möglichkeiten auf, ist immer offen und motiviert dabei. Ihr gelingt es dabei bravourös, ihren Stoff zu vermitteln. Sie verdient diesen Preis, da sie einfach mit Leib und Seele Lehrerin ist und das auch in ihrer Arbeit zum Ausdruck bringt.“



© Sabine Pohla



Wettbewerbs-Kategorie „Ausgezeichnete Lehrkräfte“

Berlin: Joachim Triebe, Preisträger Deutscher Lehrerverband 2020

Name:

Triebe, Joachim

Bundesland:

Berlin

Schule:

Tagore-Gymnasium, 1. Gymnasium
Berlin, Marzahn-Hellersdorf

Fächer / Kompetenzen:

Geschichte, Politische Weltkunde, Deutsch,
Stv. Schulleiter, Stv. Leiter des Förder-
vereins des Tagore-Gymnasiums

**Besondere Eigenschaften laut
Schüler*innen-Meinung:**

Er ist kreativ, hat den größten Wissens-
schatz im Fach und enorm weit gefasstes
Allgemeinwissen, ist engagiert, voll Herzblut
für den Beruf, hat nie Fehltage, ist ein
bemerkenswerter Koordinator



Direktes Schüler*innen-Lob:

„Auf der letzten SV haben wir einstimmig, ohne Gegenstimme und Enthaltung, beschlossen, Herrn Triebe für den Deutschen Lehrerverband zu nominieren. Ich stehe hier also als Gesamtschülersprecher stellvertretend für knapp 900 Schüler*innen einer Schule, die Herr Triebe über 40 Jahre durch sein Wirken in der Schulleitung entscheidend geprägt und zu dessen hervorragenden Ruf er beigetragen hat.“

„Unsere Schule ist sehr friedlich und das Miteinander ist ausgezeichnet. Das liegt an Herrn Triebe, der Tag ein Tag aus alle Mitglieder dieser Gemeinschaft grüßt, Informationen weitergibt oder einfach nur mit seinem breiten Lächeln den Tag aufheiterte.“

„Anzumerken ist auch, dass der unbedingt auszuzeichnende Lehrer bei seiner Abschluss-Laudatio sagte, dass die Schule wie sein eigenes Kind gewesen sei. Das hat man gemerkt. Egal, welche Kinderkrankheiten unsere doch recht junge, zusammengelegte Schule hatte, die seit 2006 am jetzigen Standort ist, Herr Triebe hat's gemeistert und sich gekümmert, ... und dafür gesorgt, in der doch recht hektischen Welt für uns alle eine Konstante in der Schullaufbahn zu sein. So viel Engagement und Herzblut wie er kann man eigentlich gar nicht in den Beruf stecken.“

„Für uns ist er nicht nur ein engagierter Lehrer, sondern eine Person, die ihre Berufung zum Lebenswerk gemacht hat. Das muss unserer Meinung nach unbedingt gewürdigt werden, denn all das zu schaffen: Schule formen, Lehrer fördern und Schüler formen – dazu braucht es einen langen Atem!“



Wettbewerbs-Kategorie „Ausgezeichnete Lehrkräfte“

Nordrhein-Westfalen: Karsten Brill, Preisträger Deutscher Lehrpreis 2020

Name:

Brill, Karsten

Bundesland:

Nordrhein-Westfalen

Schule:

Marie-Curie-Gymnasium Bönen

Fächer / Kompetenzen:

Deutsch, Englisch

Besondere Eigenschaften laut Schüler*innen-Meinung:

Niemand wird außen vor gelassen, sein Engagement für die Schule, er ist kritikfähig, offen und an den Belangen der Schüler*innen interessiert, macht einen kreativen, lebendiger Unterricht, ist herzlich, hat ein vielfältiges, umfangreiches Wissen



Direktes Schüler*innen-Lob:

„Es gab für mich – und ich denke, da spreche ich für ausnahmslos alle seiner Schülerinnen und Schüler, nicht einen einzigen Tag, an dem ich dachte ‚och ne, heute haben wir Deutsch oder Englisch‘, weil der Unterricht trotzdem Spaß gemacht hat, selbst wenn das Thema gerade nicht das Beste war. Es war nie ein unwohles oder unangenehmes Gefühl, in seinen Unterricht zu kommen, und ich denke, das ist in der Schulzeit wirklich eine Seltenheit.“

„Das einzig Negative für mich war, dass ich Herrn Brill nur zwei Jahre als Lehrer hatte. Trotzdem haben diese zwei Jahre gereicht, um ihn für diesen Preis zu nominieren.“

„Herr Brill ist meiner Meinung nach das, was sich jeder Schüler als Idealbild eines Lehrers vorstellt. In den zwei Jahren, in denen ich das Glück hatte, ihn nicht nur als LK-, sondern auch als GK-Lehrer zu haben, hat er mir mehr beigebracht als einige andere Lehrer.“

„Herr Brill hat meinen Wunsch, Lehrerin für Deutsch und Englisch zu werden, gefestigt und ist eine Art Vorbild für mich. Wenn ich als Lehrerin eines Tages meine Schüler ähnlich gut begeistern und motivieren kann und ich auch nur ansatzweise so viel Beliebtheit innerhalb meiner Schule erfahre, dann habe ich alles richtig gemacht. Ich hoffe, dass ich als Lehrerin über die Jahre so viel Kompetenz entwickeln werde wie er.“

„Er ist der einzige Grund, warum ich nicht die Schule gewechselt habe, ich weiß nämlich, dass Herr Brill ein unersetzbarer Lehrer ist. Ich fühle mich dankbar und positiv vom Universum überrascht, dass Herr Brill auf unserer Schule unterrichtet. Herr Brill gibt jeden Tag mehr als 100% für uns. Ich finde, es ist an der Zeit, dass wir ihm etwas zurückgeben.“



Wettbewerbs-Kategorie „**Ausgezeichnete Lehrkräfte**“

Nordrhein-Westfalen: Mehmet Cosgunoglu, Preisträger Deutscher Lehrpreis 2020

Name:

Cosgunoglu, Mehmet

Bundesland:

Nordrhein-Westfalen

Schule:

Albert-Schweitzer-Schule
Städt. Realschule Remscheid-Lennep

Fächer / Kompetenzen:

Deutsch, Sozialwissenschaften/Politik

**Besondere Eigenschaften laut
Schüler*innen-Meinung:**

Er ist strukturiert, macht einen abwechslungsreichen Unterricht, ist Fach-Experte, zeigt außerschulisches Engagement, macht eine makellose Vorbereitung, ist sehr vielseitig



Direktes Schüler*innen-Lob:

„Zudem führte er schon früh an unserer Schule einen sogenannten DAZ-Kurs ein. Die drei Buchstaben stehen für ‚Deutsch als Zielsprache‘. In diesem Kurs unterrichtete Herr Cosgunoglu Jugendliche jeglichen Alters, die aus diversen Gründen nach Deutschland gekommen sind und nun die deutsche Sprache vom ersten Grundstein an lernen. Mit diesen Schülern erzielt er nach unglaublich kurzer Zeit ein deutsches Sprachdiplom. Nicht zu vergessen ist, dass sich unsere Schule, dank Herrn Cosgunoglu, seit neuestem als Zukunftsschule (NRW) bezeichnen kann.“

„Nicht nur die Unternehmungen sind heute eine tolle Erinnerung, auch die gemeinsame Konzeption einer Schülerzeitung macht die Schulzeit mit Herrn Cosgunoglu an der Realschule unvergesslich. Bis zum Ende unterstützte er das Projekt auf freiwilliger Basis.“

„Er gestaltete den Schulalltag abwechslungsreich und wir konnten immer wieder feststellen, dass es ihm auch Spaß macht, uns den Unterrichtsstoff zu übermitteln. Immer wieder wünschte er sich ein Feedback von uns. Er nahm sich Wünschen und Verbesserungen des Unterrichts an und bemühte sich dies umzusetzen.“

„Zudem hatte Herr Cosgunoglu immer ein offenes Ohr für uns und für alle einen Tipp parat. Über die Jahre konnten wir dadurch unsere Stärken und Fähigkeiten besser kennenlernen.“

„Abschließend möchte ich sagen, dass Herr Cosgunoglu immer positiv bei uns in Erinnerung bleiben wird. Daher finde ich, dass Herr Cosgunoglus Vielseitigkeit und sein Engagement anerkannt und gewürdigt werden sollten.“



Wettbewerbs-Kategorie „Ausgezeichnete Lehrkräfte“

Rheinland-Pfalz: Holger Kellmeyer, Preisträger Deutscher Lehrpreis 2020

Name:

Kellmeyer, Holger

Bundesland:

Rheinland-Pfalz

Schule:

Carl-Bosch-Gymnasium Ludwigshafen

Fächer / Kompetenzen:

Deutsch, Philosophie, Ethik

**Besondere Eigenschaften laut
Schüler*innen-Meinung:**

Hat Ausdauer, hat ein ausgeprägtes Fach- und Allgemeinwissen, ist hoch motiviert, herzlich, diskussionsfreudig und hilfsbereit, hat ein offenes Ohr für die Schüler*innen, macht eine kreative Unterrichtsgestaltung



Direktes Schüler*innen-Lob:

„Wir waren ab dem Moment ein Team, an dem er uns zusammengeführt und uns – anders als jeder Lehrer vor ihm – den Inhalt verschiedenster Themen nähergebracht hat. Niemals durfte die Kreativität zu kurz kommen, niemals wurden wir unterschätzt, niemals haben wir an ihm und seiner Überzeugung, uns alle durch das Abi zu bekommen, gezweifelt. Wir wussten relativ schnell, dass wir einen Sechser im Lotto bekamen. Das hat den Ehrgeiz nur so zum Lodern gebracht und ehe ich mich versah, waren wir eine eingespielte Truppe, die sofort auf neue Inhalte reagierte.“

„Heute kann ich sagen, das mir nichts Besseres hätte passieren können, als Holger Kellmeyer als meinen Lehrer zu haben.“

„Mit einem scharfen Blick erkennt er die Talente und Nöte seiner Schüler und lässt jedem eine individuelle Betreuung zuteilwerden.“

„Quasi nach der ersten Stunde war mir klar, dass er als Lehrer der Hauptgewinn war, und obwohl ich nie den Respekt vor ihm oder seinem Wissen verloren habe, so wurde er doch menschlich und nahbar, wenn er mit uns lachte und scherzte.“

„...wenige Wochen später hielt ich den Scheffel-Preis für das beste Abitur in den Händen. Eine Ehre, die mit Sicherheit auch mit Holger Kellmeyers Wirken zu tun hat. Er hat jeden von uns genommen als den Rohdiamanten, der wir waren, und uns die Steine zum Feinschliff gereicht. Ohne Holger Kellmeyer wäre ich nicht dort, wo ich jetzt bin. Ich wäre eine andere, unsicherere Version meiner selbst, die sich niemals getraut hätte, an einem schriftstellerischen Wettbewerb teilzunehmen und die damit auch niemals veröffentlicht worden wäre.“

Wettbewerbs-Kategorie „Ausgezeichnete Lehrkräfte“

Sachsen: Ronny Smektalla, Preisträger Deutscher Lehrpreis 2020

Name:

Smektalla, Ronny

Bundesland:

Sachsen

Schule:

Diesterweg-Oberschule Werdau

Fächer / Kompetenzen:

Physik, Technik/Computer (TC), Wirtschaft/
Technik/Hauswirtschaft (WTH), Vertrauens-
lehrer, Leiter AG Schach

**Besondere Eigenschaften laut
Schüler*innen-Meinung:**

Ist klar strukturiert, engagiert, hat fachliche
und soziale Kompetenz, macht einen
abwechslungsreichen, informativen Unter-
richt, ist offen, hat Geduld und Einfühlungs-
vermögen



Direktes Schüler*innen-Lob:

„Seine offene Art und sein Vertrauen in jeden einzelnen Schüler machen ihn so sympathisch. Er hat Visionen für die Schüler wie auch für die Schule. Hervorzuheben ist auch noch sein Engagement im Rahmen von AGs und außerschulischen Aktivitäten, die weit über den üblichen Rahmen anderer Lehrer hinausgingen. Daneben organisierte er Ausfahrten fürs Kennenlernen und als Dankeschön für die Klassensprecher.“

„Bei ihm brauchte man keine Angst zu haben, dass er einen Schüler verurteilen würde. Er war ein liebevoller, geduldiger und hilfsbereiter Lehrer. Auch in den Planungen, was die Klasse betraf, bezog er uns immer mit ein und fragte uns nach unserer Meinung. Seine offene Art und seine Fürsorge verschafften ihm Respekt unter den Schülern.“

„Sein Engagement und seine Freude an seinem Beruf schienen stets unermüdlich. ... Ich denke, einen besseren Klassenlehrer kann man sich nicht wünschen.“

„In der Rückschau fällt uns dabei besonders seine Rolle als Lebensbegleiter in den verschiedenen ... Lehrer-Rollen auf. Mit seiner Offenheit und seinem Einfühlungsvermögen hat er die meisten Schüler erreichen können. Mit seinem Glauben an uns und Zutrauen in uns Schüler, gab er uns Selbstvertrauen und Selbstsicherheit.“

„Er hat das Potenzial jedes Einzelnen gesehen und versucht entsprechend zu fördern.“



Wettbewerbs-Kategorie „Ausgezeichnete Lehrkräfte“

Sachsen: Ina Steinke-Haupt, Preisträgerin Deutscher Lehrpreis 2020

Name:

Steinke-Haupt, Ina

Bundesland:

Sachsen

Schule:

Landesschule für Blinde und
Sehbehinderte Chemnitz

Fächer / Kompetenzen:

Klassenlehrerin (Klassen mit Bedarf im
Förderschwerpunkt geistige Entwicklung) mit
vollständigem Lehr-Umfang in den Fächern
des grundlegenden Unterrichtes (inkl.
Mathematik, Deutsch, auch Brailleschrift)
und des fachorientierten Unterrichtes (Haus-
wirtschaft, Musik, Werken, Kunst, Ethik,
Arbeit und Beruf)

**Besondere Eigenschaften laut
Schüler*innen-Meinung:**

Herzlichkeit und Einfühlungsvermögen, die
individuelle Zusammenarbeit, hat Geduld,
Fach-Kompetenz und zeigt besonderes
Engagement

Direktes Schüler*innen-Lob: (Die Bewerbung wurde von den Eltern im Auftrag und
zusammen mit den Schüler*innen verfasst)

„Frau Steinke-Haupt hat immer an die Fähigkeiten ihrer Schüler geglaubt und auch individuelle
Stärken erkannt und gefördert.“

„Die Zusammenarbeit mit den Eltern (bei behinderten Kindern eine besonders individuelle und
unverzichtbare Angelegenheit) war ein weiterer Schwerpunkt in Ina Steinke-Haupts
Klassenlehrertätigkeit. Immer bekam man das Empfinden vermittelt, dass das eigene Kind
trotz seiner Einschränkungen ein wertvolles Mitglied der Gesellschaft ist.“

„Ihr großes Engagement zusammen mit ihrer fachlichen Kompetenz macht sie zu einer ganz
besonderen Lehrerin und ihre freundliche, geduldige und fröhliche Ausstrahlung zu einem
besonderen Menschen. Wir ... beneiden schon jetzt die Kinder, die sie zukünftig als ihre
Lehrerin haben werden.“

„Ich finde, dass Ina Steinke-Haupt den Lehrpreis unbedingt verdient hat, da sie ihren Beruf
mit Herzblut und Leidenschaft ausübt, und das ist sehr selten heutzutage! Wenn man zu ihr in
die Klasse kommt, geht einfach die Sonne auf!“

„In diesem letzten, so besonderen Schuljahr verstand es Frau Steinke-Haupt in vorbildhafter
Weise, die Verbindung zu den Schülern zu halten. ... Als an der Schule die Möglichkeit des
Arbeitens mit dem Schulportal Lernsax geschaffen wurde, war sie eine der ersten Lehrerinnen,
die dieses umsetzte. So konnten die Schüler Neues ausprobieren, ihre Fähigkeiten im
Umgang mit digitalen Medien schulen und sogar über Videokonferenzen in Kontakt bleiben.
Das tat allen sehr gut. Danke für das Alles und noch viel mehr!“



